

<u>Stocksport -</u> Meisterschaft

im Mannschaftsspiel der Herren

2025

<u>Austragungsmodus</u>

23 Mannschaften in 5 Gruppen zu je 4 Teams und 1 Gruppe mit 3 Teams

Wettbewerbsleiter:

Manfred Riedl BV Hartberg-Süd Dieter Pelzmann Schiedsrichterobmann UL Ost

Gruppeneinteilung der Gebietsliga Ost G2 Meisterschaft:

Die Zusammensetzung der Teilnehmer ergibt sich nach dem Ergebnis des letzten Jahres sowie den neuen Mannschaften.

Topf 1: ESV Hofkirchen, TUS Oberlungitz, ESV Vorau, ESV Union Grafendorf, ESV Union Blaindorf 2, ESV Union Leitersdorf 1

Topf 2: ESV Unterrohr, ESV Hartberg Umgebung, ESV Eisblume Unterlungitz 1, ESV Lafnitztal 1, ESV Wagendorf, ESV Wörth an der Lafnitz

Topf 3: ESV Union Leitersdorf 2, ESV Lafnitztal 2, ESV Flugrad Hartberg 1, ESV schachen, ESV Zeil Stubenberg 2, ESV Eisblume Unterlungitz 2,

Topf 4: ESV Sebersdorf, ESV Greinbach, ESV Flugrad Hartberg 2, ESV Steinbüchl, ESV St. Jakob im Walde 2, Zwangspause

Aus diesen wurden die Mannschaften in die Gruppen A bis F gelost.

Gruppe A	Gruppe B	Gruppe C	Gruppe D
ESV Hofkirchen	ESV U.Grafendorf	ESV U.Blaindorf 2	TUS Oberlungitz
ESV Lafnitztal 1	ESV Hartberg Umg.	ESV Wagendorf	ESV Wörth a.d.L.
ESV Unterlungitz 2	ESV F. Hartberg 1	ESV Z./Stubenberg 2	ESV U.Leietrsdorf 2
ESV Sebersdorf	ESV St. Jakob im W.	Zwangspause	ESV Greinbach

Gruppe E	Gruppe F
ESV U.Leitersdorf 1	ESV Vorau
ESV Unterrohr	ESV Unterlungitz 1
ESV Lafnitztal 2	ESV Schachen
ESV Steinbüchl-R.	ESV F.Hartberg 2

Eine Abmeldung nach dem 31.03.2025 wird mit dem bezahlen eines Bußgeldes von € 300,-an den BV sanktioniert.

Das Startgeld (€uro 50,-) ist ebenso spätestens bis 31.03.2025 an den BV Hartberg Süd Konto Nummer.: AT92 2081 5000 4541 9991 zu überweisen.

Spielpaarungen der Vorrunde für alle Gruppen der Gebietsliga Ost G2:

Runde 1	Runde 2	Runde 3	Runde 4	Runde 5	Runde 6
Team 3 - Team 1	Team 1 - Team 4	Team 2 - Team 1	Team 1 - Team 2	Team 4 - Team 1	Team 1 - Team 3
Team 4 - Team 2	Team 2 - Team 3	Team 4 - Team 3	Team 3 - Team 4	Team 3 - Team 2	Team 2 - Team 4
Termin: KW 14-	Termin: KW 16-	Termin: KW 18-	Termin: KW 20-	Termin: KW 22-	Termin: Freitag,
15	17	19	21	23	13.Juni

Gespielt werden muss in den festgesetzten Kalenderwochen

Anspielzeiten: Wochentags 19:00 Uhr, Samstag spätestens 17:00 Uhr bzw. Sonntag spätestens 10:00 Uhr.

Die 6. Runde (letzte) wird einheitlich am Freitag, 13. Juni 2025 um 19:00 Uhr gespielt.

Die Spieltermine können von den Mannschaften selbst in den vorgegebenen Kalenderwochen festgelegt werden.

Sollten sich Vereine nicht für einen Termin einigen, so ist der letzte Sonntag der Kalenderwoche 10:00 Uhr Pflichttermin.

Vorrundenwertung:

Es werden jeweils 5 Durchgänge zu 6 Kehren gespielt. Diese 5 Durchgänge werden als Ergebnis verbucht.

Team Blau hat 3 Durchgänge gewonnen = 6 Spielpunkte z.B.: Team Grün hat 2 Durchgänge gewonnen = 4 Spielpunkte Ergebnis: 6:4 für Team Blau - Der Sieger (Team Blau) erhält 2 Punkte.

z.B.: Team Rot hat 2 Durchgänge für sich entschieden, ebenso Team Gelb ein Durchgang endet unentschieden.

Tabelle:

Ergebnis: 5:5 - beide Teams erhalten 1 Punkt

Rang	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Punkte	Spielpkt.	Stockpkt.
1.	Team Blau	2	2	0	0	4	14 : 6	72 : 45
2.	Team Rot	2	1	1	0	3	11:9	49 : 44
2.	Team Gelb	2	0	1	1	1	9:11	32 : 42
4.	Team Grün	2	0	0	2	0	6:14	24 : 46

Bei Punktegleichheit werden die Spielpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B.: Team Blau 33: 27, Team Rot 33: 27, beide Teams +6). Wenn auch hier Gleichstand besteht, werden die Stockpunkte als Entscheidung herangezogen (Plus-Minus-Differenz: z.B.: Team Blau 217: 130, Team Rot 217: 130, beide Teams +87). Sollte auch hier Gleichstand bestehen, werden die direkten Begegnungen als Entscheidung herangezogen. Sollte auch hier Gleichstand bestehen, entscheidet das Los.

Nach der Vorrunde werden die erst- bzw. zweitplatzierten Mannschaften jeder Gruppe von Rang 1 bis Rang 12 gereiht (zuerst die Plätze 1 danach die Plätze 2).

Viertelfinale der Gebietsliga Ost G2 Meisterschaft:

Freitag 20.Juni 2025 Beginn: 19:00 Uhr

VF 1	VF 2	VF 3	VF4
Platz 1 VR - Platz 8 VR	Platz 2 VR - Platz 7 VR	Platz 3 VR – Platz 6 VR	Platz 4 VR – Platz 5 VR

Die 6 Gruppensieger, sowie die zwei bestplatzierten 2. aller Gruppen spielen im Viertelfinale, um den Aufstieg in das Halbfinale des Final4.

Die 4 bestplatzierten Gruppensieger haben Heimrecht im Viertelfinale.

Gespielt wird best-of-five.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste 6 Spielpunkte erreicht hat.

Anspiel für die Heimmannschaft in den Durchgängen eins, drei usw.

Sollte es nach fünf Durchgängen unentschieden stehen, werden so lange zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden zwei Kehren nach dem 5. Durchgang hat jene Mannschaft, welche im 5. Durchgang Anspiel hatte. In der zweiten Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Die 4 Sieger der Viertelfinale qualifizieren sich für das Final4 der Gebietsmeisterschaft G2.

Final4 Gebietsliga Ost G2 Ost Meisterschaft:

Sonntag 29.06.2025 Beginn: 09:00 Uhr

Stocksporthalle: ESV St.Jakob im Walde

HF 1	HF 2
Sieger VF 1 - Sieger VF 4	Sieger VF 2 - Sieger VF 3
Beginn Zeit: 09:00 Uhr	Beginn Zeit: 09:00 Uhr

Das Anspiel wird gelost.

Gewinner ist jene Mannschaft, die als erste **6 Spielpunkte** (best of five) erreicht hat.

Sollte es nach 3 Durchgängen unentschieden (**Spielpunkte**) stehen, werden so lange zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Anspiel bei den jeweils noch zu spielenden zwei Kehren nach dem 5. Durchgang hat jene Mannschaft, welche im 5. Durchgang Anspiel hatte. In der zweiten Kehre wird das Anspiel gewechselt. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Kleine Finale (Spiel um Platz 3)	
Sieger HF 1 - Sieger HF 2	
Beginn Zeit: ca. 11:00 Uhr	

Das Anspiel wird gelost. Gespielt werden 6 Kehren.

Sollte es nach den 6 Kehren unentschieden stehen, werden so lange zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Das Anspiel wird wieder gelost. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Finale
Sieger HF 1 - Sieger HF 2
Beginn Zeit: ca. 13:00 Uhr

Das Anspiel wird gelost. Gespielt werden 6 Kehren.

Sollte es nach den 6 Kehren unentschieden stehen, werden so lange zwei Kehren gespielt, bis eine Entscheidung gefallen ist.

Das Anspiel wird wieder gelost. Sollten mehr als 2 Kehren gespielt werden müssen, werden diese analog der ersten zwei Kehren durchgeführt.

Die beiden Finalisten steigen in die nächstjährige Kreisliga Ost A Meisterschaft auf.













<u>Stocksport -</u> <u>Meisterschaften</u>

im Mannschaftsspiel

<u>Durchführungsbestimmungen</u>

Bei Streitigkeiten/Unstimmigkeiten der Gebietsliga Ost G2 Stocksport-Meisterschaft im Mannschaftsspiel wird der Vorstand der Unterliga Ost (Vorsitzender, Schiedsrichterobmann UL Ost, Fachwart UL Ost und der zuständige Wettbewerbsleiter) in Zusammenhang mit dem Sportgerichtsvorsitzenden des Landesverbandes anhand der Durchführungsbestimmungen eine Entscheidung treffen, welche für beide Mannschaften bindend sind.

E-Mail an Wettbewerbsleiter: manniriedl@gmx.at

1) Sportanlage:

Die Spielstätte soll überdacht sein. **Offene Stocksportanlagen können bespielt werden**. Diese Vereine müssen eine Ausweichspielstätte bekannt geben. Sportanlagen mit nur einer Bahn sind zugelassen und müssen IFI-Norm aufweisen (Asphalt- bzw. Pflastersteinboden, genügend Abstand zu den jeweiligen Begrenzungen).

- Vereine dürfen die Heimspiele auf ihrer offenen Stocksportanlage spielen.
- Bei Schlechtwettervorhersage ist der Gastverein spätestens 2 Stunden vor Spielbeginn zu verständigen, wo gespielt wird (Heimanlage oder Ausweichspielstätte).
- Sollte das Meisterschaftsspiel durch Witterung (Regen, Gewitter, etc.)
 abgebrochen werden, wird das Spiel mit 5: 0 Spielpunkte, 0: 0 Stockpunkte
 und 2 Siegpunkten für die Gastmannschaft strafverifiziert. Bei
 Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

Bei Errichtung einer Bande ist eine Mindesthöhe von 1,0 m einzuhalten. Absperrungen gegenüber dem Publikum sollen entweder durch bauliche Gegebenheiten oder zu errichtende Absperrungen vorhanden sein. Die Wahl der Stockmarker und die Seitenwahl hat die jeweilige Heimmannschaft. Die Sportanlage muss 1 Stunde vor Spielbeginn der Gastmannschaft zu Trainingszwecken zur Verfügung gestellt werden. Wurde dies nicht eingehalten, so kann die Gastmannschaft eine Verschiebung des Spielbeginnes um die Zeit der Verspätung beantragen.

Bei Nichtanwesenheit einer Mannschaft bei Spielbeginn ist mit dem Beginn 30 min zu warten und nach Ablauf dieser Wartezeit ist das Spiel abzusagen und der Wettbewerbsleiter zu verständigen.

2) Schiedsrichter:

Auf den Schiedsrichter wird vorerst verzichtet. Es muss und soll im Sinne des Sportes bzw. des Fair Play gehandelt werden. Sollte ein Schiedsrichter gewünscht werden, muss dies dem Schiedsrichterobmann der Unterliga Ost rechtzeitig schriftlich per Email (schiriobmannulost@gmx.at) bekanntgegeben werden. Dieser teilt den Schiedsrichter ein. Der Spesenersatz für den Schiedsrichter ist € 50,- + das offizielle Kilometergeld (40 Cent pro Km) und muss vom Verein, welcher einen Schiedsrichter wünscht bezahlt werden. Beim Final4 wird ein Schiedsrichter eingeteilt und wird vom durchführenden Bezirksverband bezahlt.

3) Anspielzeiten und Austragungsorte:

Die Beginn Zeiten und Austragungsorte sind vom Heimverein spätestens eine Woche vor Meisterschaftsbeginn bekanntzugeben.

<u>Anspielzeiten:</u> Wochentags nicht vor 19:00 Uhr, Samstag spätestens 17:00 Uhr bzw. Sonntag spätestens 10:00 Uhr

4) Durchführung:

Die Durchführung der Vorrundenspiele und Viertelfinale obliegt den Heimvereinen.

5) Spielpause:

Nach dem 2. Durchgang ist eine Pause von 15 Minuten abzuhalten. Es ist erlaubt, dass Heimverein und Gastverein vor Spielbeginn einvernehmlich vereinbaren, keine Pause abzuhalten. Diese Vereinbarung kann nach Beginn des Spieles nicht mehr geändert werden. Trainingsversuche sind in der Pause erlaubt.

6) Wertung:

Die Wertung erfolgt nach IER und ISPO (Regelbuch 11) Stand: 1. Okt. 2022 und wird Online per Liveticker durchgeführt.

Der Liveticker (Ligaportal-Stmk) ist zwingend zu verwenden und am Spielende durch den Gastverein (Bestätigungscode) zu beenden.

Es sind auf dem Wertungsblatt des Liveticker von jeder Mannschaft die 4 Spieler, welche beim ersten Durchgang beginnen einzutragen. Sollte ein Auswechselspieler zum Einsatz kommen, ist er nachzutragen.

7) Ergebnisse:

Das Ergebnis mit aktueller Tabelle wird nach der Eingabe des Bestätigungscode des Gastvereines sofort online auf Ligaportal-Stmk veröffentlicht.

Sollte der Liveticker nicht verwendet werden, ist ein Bußgeld von € 300,- an den durchführenden Bezirksverband der Meisterschaft zu entrichten.

8) Mannschaftskader:

aufhalten.

Es dürfen Spieler, welche einen **gültigen Spielerpass** besitzen und für den jeweiligen Verein spielberechtigt an der Meisterschaft teilnehmen.

Der Kader jeder teilnehmenden Mannschaft darf nicht mehr als 10 Spieler umfassen. Eine Startkarte ist verpflichtend zu schreiben.

Der Auswechselspieler kann nach jedem Durchgang eingesetzt werden. Dabei stehen nur dem Auswechselspieler 4 Trainingsversuche auf der Spielbahn zu. Im Verletzungsfall kann der Auswechselspieler sofort eingesetzt werden. Der Auswechselspieler darf sich während des Spiels nicht auf der Spielfläche

9) Nichtantreten einer Mannschaft:

5: 0 Spielpunkte, 0: 0 Stockpunkte und 2 Siegpunkte für die anwesende Mannschaft. Außerdem wird einer Mannschaft, die nicht zum Meisterschaftsspiel erschienen ist, pro Nichterscheinen 2 Siegpunkte abgezogen. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht. Zusätzlich wird der Verein mit einem Bußgeld von € 300,- vom Bezirksverband belangt.

Ausnahme: Unfall bei Anreise – Nachweis erforderlich

10) Ausschreitungen bzw. Regelverstößen:

5: 0 Spielpunkte, 0: 0 Stockpunkte und 2 Siegpunkte für jene Mannschaft, die nicht beteiligt war. Außerdem wird jener Mannschaft, welche den Regelverstoß bzw. die Ausschreitung verursacht hat 1 Siegpunkt in der Endwertung der Vorrunde abgezogen und eine Anzeige beim Landesverband durch den Schiedsrichter. Bei Punktegleichheit wird diese Mannschaft automatisch zurückgereiht.

11) Bekleidung:

Es ist zwingend eine Sportbekleidung der jeweiligen Mannschaft bestehend aus einheitlicher Oberkörperbekleidung - Regel 321 IER und eine dunkle Sporthose, vorzugsweise Trainingshose - kurz oder lang, zu verwenden.

12) Alkoholverbot:

Alkoholverbot für alle Spieler während der Durchgänge (inkl. Pause). Betroffene Spieler dürfen bei der laufenden Begegnung nicht weiter eingesetzt werden (siehe Spielordnung bzw. Statuten des Landesverbandes Steiermark).

13) Startgeld:

Das Startgeld in Höhe von <u>€uro 50,-</u> ist mit **Angabe des Vereinsnamen** auf das Konto des **BV Hartberg-Süd**

IBAN: **AT92 2081 5000 4541 9991**

zu überweisen.

Mit dieser Überweisung akzeptiert jeder Verein den Austragungsmodus und die Durchführungsbestimmungen.

Ergänzungen zu den Durchführungsbestimmungen

1.) Vor Beginn jeder Runde ist von beiden Mannschaften eine ausgefüllte Startkarte

- (4 Spieler + 1 Auswechselspieler) mit den Spielerpässen (Ausnahme Auswechselspieler) **30 min vor Beginn** beim Heimspielverantwortlichen abzugeben. Diese 4 Spieler werden in das Onlinewertungsblatt (Ligaportal-Stmk) eingetragen. Sollte der Auswechselspieler zum Einsatz kommen wird dieser, nach Spielerpassvorlage vom Heimspielverantwortlichen in das Ligaportal eingetragen.
- **2.)** Ein Spieler hat das Startrecht nur für die jeweilige Gebietsliga Ost G2 (ausgenommen sind Ziel- und Weitenwettbewerb, sowie Mixed-, Senioren-, Junioren- und Jugendbewerbe).
- 3.) Beim Ausfall oder Ausschluss einer Mannschaft wird in der Gruppe die Vorrunde mit 3 Mannschaften gespielt.
- **4.)** Eine einheitliche Oberkörperbekleidung ist vorgeschrieben (Regel 321) und wird bei Zuwiderhandlung analog der IER geahndet.
- 5.) Kontrollen der Sportgeräteteile analog ISpO § 417, Einzug von Sportgeräteteilen mittels LV-Einzugsprotokoll. **Der Schiedsrichter hat auf Verlangen** eines Mannschaftsführer auffälliges Material zu kennzeichnen und nach dem Wettbewerb zu überprüfen und gegebenenfalls mittels Einzugsprotokoll an den Landesverband Steiermark weiterzuleiten.
 - <u>Ausnahme kein Schiedsrichter:</u> Sollte ein Mannschaftsführer auffälliges Material erkennen, so muss er dieses mit seiner Unterschrift kennzeichnen und den Wettbewerbsleiter nach dem Spiel informieren. Dieses Material wird dann im Beisein vom Schiedsrichterobmann der UL Ost und Wettbewerbsleiter so schnell als möglich kontrolliert.
- **6.)** Stockmarker sind von der Heimmannschaft zu stellen.
- 7.) Fair Play bei Versuchsabgaben. Eine Beschallung (Musikabspielen, etc.) ist erlaubt, jedoch schon bei der Konzentrationsphase zu unterlassen. Bei wiederholter Unterlassung erfolgt eine Anzeige beim Schiedsgericht.
- 8.) <u>Aufgaben des Heimspielverantwortlichen:</u> Der vom durchführenden Verein zu stellende Heimspielverantwortliche hat die Pflichten nach IER 702 wahrzunehmen. Zusätzlich übernimmt er während des Wettbewerbes die Tätigkeit eines Bahnrichters It. IER 705 (Ausfüllen des Wertungsblattes siehe Pkt.1). Weiters ist der Heimspielverantwortliche verpflichtet, dass der Pkt. 7 der Durchführungsbestimmungen (Ergebnisse) auch eingehalten und durchgeführt wird.